

Basel, 6. Dezember 1927.

Herrn

Prof. D. Karl Budde

M a r b u r g

Sehr verehrter Herr Professor,

Ich danke Ihnen ergebenst für die Zusendung Ihrer Bemerkung zu unserer Theologie in Nr. 23 der Christl. Welt. Ich wundere mich offen gestanden darüber, dass die wirklich nicht sehr neue Mitteilung Ritschls über das persönliche Woher unseres Weges, über das Wie unserer Entwicklung nun plötzlich als grosse Entdeckung gewertet wird. Wir und andere (ich erinnere etwa an das Buch Haitjemas über Barth's Theologie) haben d'raus nie ein Geheimnis gemacht, dass wir unter dem Eindruck der Zeitereignisse zum neuen Erfassen der Bibel gekommen sind. Das Votum, über das Hr. Dieterle in den Theol. Bl. referiert hat, habe ich selber soeben in der neuesten Nummer von Zwischen den Zeiten abgedruckt. Da ist also wirklich nichts mehr zu entdecken. Ich weiss nur nicht, was mit solchen biographischen Feststellungen zur Beurteilung des Inhaltes unserer Theologie gewonnen sein will. Gewiss hat auch die Theologie des Herrn Prof. Ritschl ihre sehr bestimmten Hintergründe biographischer Art in der ganzen Geistesverfassung des Deutschland der Vorkriegszeit. Aber es würde mir wahrhaftig wenig dienlich erscheinen, seine Theologie von da aus nun auf ihre Richtigkeit, ihren Wahrheitsgehalt zu beurteilen. Und ist es nicht andersseits wirklich beachtenswert - das war

ja wohl der Sinn jener Bemerkung Prof. K.L.Schmidts in den Theol. Bl., auf die Sie Bezug nehmen - dass Leute, die von ganz anderen biographischen Voraussetzungen herkommen, auf denselben "weg theologischen Denkens und Fragens gedrängt worden sind und immer noch gedrängt werden, wie es unser, der Weg der "Schweizer" geworden ist? Dass daran ein Mann wie Prof. Ritschl nicht zu denken scheint, ist mir wirklich verwunderlich. Ich halte das Abschieben der Auseinandersetzung auf dies Geleise biographischer Erklärungsversuche für eine neue Art "Historismus", der um die wirkliche Sachfrage, die gestellt ist, herumführt.

Empfangen Sie hochachtungsvolle, ergebene Grüsse von ihrem